



**TARPSY Workshop:  
Mechanismen der Weiterentwicklung,  
Genehmigung und Umsetzung**

---

Für Mitglieder von Partnerorganisationen  
der SwissDRG AG

## TARPSY Workshop

Wir stehen 2021 im vierten Jahr, in welchem TARPSY zur Abrechnung der Fälle in der stationären Psychiatrie zur Anwendung kommt. In den Diskussionen mit den Anwendern der Tarifstruktur kann festgestellt werden, dass die grundsätzlichen Mechanismen der Tarifstruktur bekannt sind und die Einführung der Tarifstruktur als erfolgreich gewertet werden kann.

Wie es in den «Leitlinien der Produktentwicklung» vorgesehen ist, ist die Tarifstruktur als lernendes System ausgestaltet und unterliegt einem regelmässigen Revisionsprozess. Aus Sicht der SwissDRG AG besteht hier, mindestens teilweise, Diskussionsbedarf. Es stellt sich die Frage, wie die Tarifstruktur weiterentwickelt werden kann um den formellen Ansprüchen Rechnung zu tragen, die unterschiedlichen Wünsche der Stakeholder zu berücksichtigen und gleichzeitig eine möglichst reibungslose Umsetzung in der Praxis zu gewährleisten.

Aus diesem Grund möchten wir mit Ihnen in eine Diskussion treten und bieten an zwei Terminen einen Workshop mit dem Thema: «TARPSY: Mechanismen der Weiterentwicklung, Genehmigung und Umsetzung» an. Das gewählte Format ist ein «Workshop» mit einer bewusst begrenzten Anzahl von Teilnehmern (max. 30 Personen) und richtet sich an Entscheidungsträger aus Organisationen, welche mit der praktischen Umsetzung von TARPSY konfrontiert sind. Um mögliche regionale Unterschiede resp. Positionen aufzunehmen wird der Workshop an zwei Terminen angeboten.

Wir freuen uns auf einen produktiven Workshop!

Freundliche Grüsse

Rémi Guidon  
Leiter Geschäftsbereich TARPSY & ST Reha

## Programm Termin 1, 15.9.2021

Moderation: SwissDRG AG / H+  
Ort: Olten

13.00 Uhr	Check-in der Teilnehmer
13:15	Begrüssung mit Vorstellungsrunde <i>Alle Teilnehmer</i>
13:45	Mechanismen der Weiterentwicklung <i>Rémi Guidon, Leitung Geschäftsbereich TARPSY / ST Reha (SwissDRG AG)</i>
14:15	Rollen, Aktivitäten & Herausforderungen aus Sicht von H+ <i>Christoph Schöni, Leiter Geschäftsbereich Tarife (H+)</i>
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:15	TARPSY: Herausforderungen aus Sicht von Anwendern <i>Tom Haab, CFO (Clenia-Gruppe)</i>
15:45	Weitere Fragen, Diskussion, Fazit
16:15 Uhr	Apero, Ende

## Programm Termin 2, 22.9.2021

Moderation: SwissDRG AG / H+  
Ort: Lausanne

13h00	Enregistrement des participants
13h15	Accueil avec tour de table <i>Tous les participants</i>
13h45	Mécanismes de développement <i>Rémi Guidon Chef de la division TARPSY / ST Reha (Swiss-DRG SA)</i>
14h15	Rôles, activités et défis du point de vue de H+. <i>Bernhard Freudiger, Spécialiste responsable des tarifs (H+)</i>
14h45	Pause café
15h15	TARPSY défis et enjeux du point de vue des utilisateurs <i>Olivier Cordonier, Chef du service Tarifs et membre de la Direction CdS à l'Hôpital du Valais, Président de la commission de financement de l'ARIP</i>
15h45	Autres questions, discussion, bilan
16h15	Apéro, fin

Um einen möglichst produktiven Workshop abhalten zu können, bitten wir alle Teilnehmer die Antworten auf die untenstehenden Fragen aus eigener Sicht vorzubereiten.

- a) Ist die Tarifstruktur TARPSY in der aktuellen Version ausreichend differenziert?
- b) Falls nein, wo sehen Sie das grösste Potential für die Weiterentwicklung?
- c) Sehen Sie einen Zielkonflikt zwischen administrativem Aufwand und weiter differenzierter Leistungserfassung resp. Abbildung in der Tarifstruktur?
- d) Gibt es aus Ihrer Sicht Nachholbedarf im Bereich der Datenerfassung? Falls ja, wo konkret?
- e) Nach Ihrer Einschätzung, wird der Ressourcenverbrauch der Fälle korrekt, also abhängig von der erbrachten Leistung in den Kostendaten abgebildet?
- f) Welche Probleme sollen in der Tarifstruktur, welche in der Tarifverhandlung oder Rahmenbedingungen angegangen und gelöst werden?
- g) Braucht es einen jährlichen Entwicklungszyklus von TARPSY?
- h) Welche Rahmendbedingungen hemmen eine reibungslose Anwendung von TARPSY?

**Zielgruppe:** Entscheidungsträger aus Organisationen, welche mit der praktischen Umsetzung von TARPSY konfrontiert sind (z.B. CEO, CFO, etc.)

**Anmeldungen:**

Online **bis spätestens am 15.8.2021**. Bitte benutzen Sie folgende Links für Ihre Anmeldung.

**Termin 1, Olten (Deutsch) am 15.9.2021,**

<https://www.swissdrg.org/de/ueber-uns/veranstaltungen/tarpsy-workshop-2021>

**Termin 2, Lausanne (Französisch) am 22.9.2021,**

<https://www.swissdrg.org/de/ueber-uns/veranstaltungen/tarpsy-workshop-2021>

Pro Termin ist die Anzahl Teilnehmer auf max. 30 Personen begrenzt.

Für die Teilnahme am Workshop wird ein Unkostenbeitrag von CHF 150.- pro Teilnehmer in Rechnung gestellt.

Weitere Fachfragen Ihrerseits senden Sie bitte vorab per E-Mail an: [info@swissdrg.org](mailto:info@swissdrg.org), Vermerk „*Workshop TARPSY 2021*“.

**Veranstaltungssekretariat**

SwissDRG AG  
Sekretariat  
Länggassstrasse 31  
CH-3008 Bern

Tel: +41 31 310 05 50  
e-Mail: [info@swissdrg.org](mailto:info@swissdrg.org)  
Web: [www.swissdrg.org](http://www.swissdrg.org)

## Veranstaltungsort:

### Termin 1

Hotel Olten, Bahnhofstrasse 5, 4600 Olten



Über die Autobahnen A1 und A2 ist Olten leicht zu erreichen, Ausfahrt Rothrist-Olten. Folgen Sie den Wegweisern.

Das öffentliche Parkhaus «im Winkel» (Kosten ca. CHF 15.00 pro 12h für Seminar- und Hotelgäste) befindet sich direkt unter dem Hotel und hat einen eigenen Zugang in unser Treppenhaus.

Ab 12h bezahlen auch unsere Seminar- und Hotelgäste den regulären Preis am Parkautomaten.



Benutzen Sie die hervorragenden Verbindungen der SBB.

Das Hotel Olten liegt nur 3 Minuten vom Bahnhof entfernt. Man wählt die Seite Richtung Gleis 1 und folgt danach den Geleisen entlang zum HOTEL OLTEN.

### Termin 2

Aquatis Hotel, Bernstrasse 148, 1010 Lausanne



Autobahn A9 – Ausfahrt Lausanne-Vennes

Nehmen Sie die Route de Berne Richtung Moudon/Epalinges, folgen Sie anschliessend P+R Vennes.

Die Einfahrt zur Tiefgarage befindet sich auf der rechten Seite.



Steigen Sie am Bahnhof Lausanne aus. Benutzen Sie die Unterführung beim Bahnhof Lausanne und nehmen Sie anschliessend die Metro M2 in Richtung Croisettes, Haltestelle Vennes.

Die Fahrt dauert etwa 10 Minuten.